

Frage: Was ist das Besondere und Innovative am Passivhaus?
Antwort: Ein Passivhaus ist ein Gebäude ohne konventionelles Heizsystem mit hohem Raumkomfort.

ENERGIEVERLUSTE KONSEQUENT VERMEIDEN

Während in den 1960er- und 70er-Jahren Häuser mit geringer thermischer Isolation und hohem Energieverbrauch erstellt wurden, sank diese Zahl durch verbesserte Haustechnik und Wärmedämmung in den letzten Jahren kontinuierlich. Heute garantiert der Passivhaus-Standard eine markante Reduktion des Energieverbrauchs eines Einfamilienhauses. Beim Passivhaus werden Energiequellen wie Sonne, Erdwärme, im Gebäude vorhandene Energie von Bewohnern, Beleuchtung und Haushaltgeräten sowie von Unterhaltungselektronik und PCs genutzt. Die Wärmerückgewinnung

über eine Komfortlüftung beträgt rund 90 Prozent.

Erneuerbare Energien

«Beim Passivhaus werden Energieverluste konsequent vermieden», erläutert Pierre Honegger, Architekt und Präsident der IG Passivhaus Schweiz. Das Haus hat einen geringen Energiebedarf, die Unterhaltskosten sind ebenfalls tief. Die Gebäudekonstruktion erfolgt ohne Wärmebrücken und die Gebäudehülle steht zur Energiebezugsfläche in einem optimalen Verhältnis. Grundsätzlich werden erneuerbare Energien genutzt, und sämtliche Anlagen, die ohnehin zum Bau und Betrieb eines Gebäudes möglich sind, werden konsequent optimiert.

Komfortable Häuser

Honegger ordnet beim Passivhaus zusätzliches Optimierungspotenzial wie effizientere Baumaterialien und Haustechnikgeräte sowie leistungsfähigere Photovoltaikanlagen. «Auch wenn uns

Erdöl noch für rund 40 Jahre, Erdgas noch 60 Jahre und Kohle noch gut 100 Jahre zur Verfügung stehen, verträgt unser Klima eine so lange Nutzung dieser Brennstoffe nicht», prognostiziert er. Heute könne man Häuser bauen, für deren Heizung keine fossilen Brennstoffe mehr nötig sind. Die Um-

weltbelastung werde dadurch auf ein Minimum reduziert und der Hausbesitzer sichere sich bei höherem Komfort Unabhängigkeit von den Preisentwicklungen auf dem Markt.

CHRISTIAN LANZ

redaktion.ch@mediaplanet.com

FACT

IG Passivhaus Schweiz

■ Die Informations-Gemeinschaft

Passivhaus Schweiz ist ein Zusammenschluss innovativer Unternehmen, die sich mit nachhaltigem Bauen beschäftigen. Weil der Passivhaus-Standard technologisch ausgereift und wirtschaftlich sei, setzt sich die IG Passivhaus für eine rasche Verbreitung dieser Technologie ein. Gleichzeitig garantieren die Mitglieder dem Kunden das strikte Einhalten der Richtlinien und optimale Planungs- und Ausführungsqualität. Am internationalen Tag des Passivhauses vom 10. und 11. November

öffnen Bauherren in ganz Europa ihre Türen. Eine gute Gelegenheit, Passivhäuser zu besichtigen. In der Schweiz nehmen rund 140 Passivhausbesitzer an der Aktion teil. Das Passivhaus gilt als neuster Stand der Technik, die Mehrkosten von fünf bis acht Prozent ließen sich innerhalb weniger Jahre amortisieren, betont die IG Passivhaus.

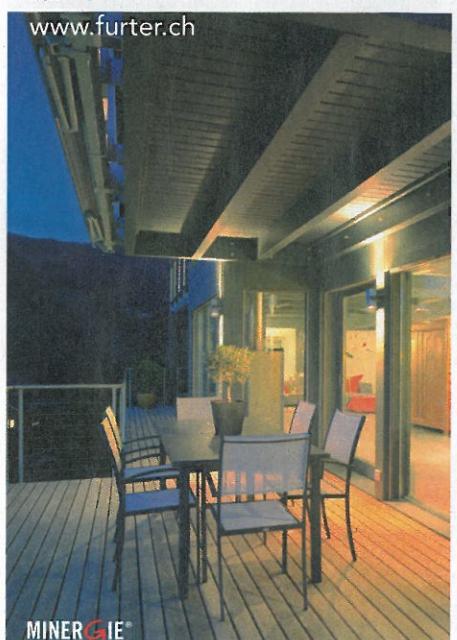
! Lesen Sie mehr im Internet:

www.igpassivhaus.ch
www.minergie-expo.ch
www.hev.ch



Pierre Honegger
Präsident IG
Passivhaus
Schweiz

ANZEIGE



www.furter.ch

DER KLASSIKER
UNTER DEN
SCHWEIZER
HOLZHÄUSERN.

FURTER

INTELLIGENT BAUEN. SINNLICH WOHNEN. ZUM FIXPREIS.



ulmerumzug

Umzüge

Ihr kompetenter Partner für alle Privat- und Geschäftsumzüge.

Zügelshop

Sie finden in unserem Zügelshop alles Nötige an Pack-, Schutz und Polstermaterial für den sicheren Transport Ihrer Möbel. Schauen Sie vorbei unter www.ulmerumzug.ch.

Lagerung

Ihre Möbel lagern wir gerne, auch für längere Zeit, in unserem geräumigen Lager in Wädenswil ein.

ulmerumzug ag
Zugerstrasse 162
8820 Wädenswil
Tel. 044 727 37 57
Fax 044 727 37 55
info@ulmerumzug.ch

TIPP
1
MEDIA PLANET
AUF DEN ENERGIEVERBRAUCH ACHTEN



NACHHALTIGER BAU
Dank der heutigen Bauweise ist es möglich, nachhaltig und kosteneffizient zu bauen.
FOTO: HONEGGER ARCHITEKT AG

ANZEIGE



9. Internationale Tage des Passivhauses
10. - 11. November 2012, www.igpassivhaus.ch

IG Passivhaus Schweiz
Netzwerk für Information, Qualität und Wissen

E.FUCHSAG

fenster

honegger

CURAU

TONWERK

gasser

BLASBARE DÄMMUNGEN
ISOLATION & INSUFLER
www.curau.ch

SPEICHERÖFEN
MADE IN SWITZERLAND
www.tonwerk-ag.com

gasser

Das Plusenergielabel wird Baustandard

Mit «Minergie-A» bekommt die Schweiz einen Null-beziehungsweise Plusenergie-Standard. Damit geht MINERGIE Schweiz noch einen Schritt weiter als das von der EU für das Jahr 2020 proklamierte «Nahe-null-Konzept».

Energien: zum Beispiel und Solarzell lektoren in Kom heizungen. Die W Außenwände und die Qualität der F mindestens dem Minergie entspre

Innovationen für den Aufwand Gebäude und die Systeme und Kon A-Standard Limit Energie ist in der mit dem Bedarf für sererwärmung ei hauses. Bereits in tion des Gebäude den Erstellungs werden, also bei rialien mit geri ten. «Die Optimie Gesamtsystem st des neuen Stand Zweifel zu In markt führen», st sicht. Bisher hat rund 150 Gebäude Standard zertifizi

redaktio